

Pressemitteilung, 17. Dezember 2021

Pensionistinnen helfen auf der Intensivstation aus - ein herzlicher Dank für die große Unterstützung

SCHEIBBS. Seit einem dreiviertel Jahr übernehmen drei pensionierte Mitarbeiterinnen auf der Intensivstation des Landesklinikum Scheibbs Dienste und entlasten damit ihre Kolleginnen und Kollegen in der fordernden Zeit.

Elisabeth Köberl ist offiziell seit 1. April 2021 in Pension, gut drei Wochen später am 24. April 2021 verrichtete sie bereits wieder Dienst auf der Intensivstation. Ihre Kollegin Gertraud Stoll war knapp 8 Wochen in Pension (seit 1. März 2021), bevor sie am 24. April zum ersten Mal wieder auf ihrer „alten Station“ eingesprungen ist. Regina Karner trat mit 1. Jänner 2020 ihren „Ruhestand“ an und genoss bereits ein Jahr das Pensionistinnenleben, bevor sie ebenso Ende April 2021 wieder ihren ersten Dienst auf der Intensivstation verrichtet hat.

„Es war wie eine Rückkehr aus einem längeren Urlaub. Wir fühlten uns gleich wieder im Team integriert und „zu Hause“, berichten die drei engagierten Aushilfen unisono über die Wiederaufnahme ihrer Tätigkeiten auf der Intensivstation.

Alle drei Pflegepersonen mit der Sonderausbildung für Intensivpflege sind durchschnittlich zu einem Dienst pro Woche eingeteilt und waren bereits vor ihrem Pensionsantritt viele Jahrzehnte auf der Intensivstation tätig.

„Wir möchten uns aufs Herzlichste bei euch bedanken. Ihr entlastet eure Kolleginnen und Kollegen und seid eine wertvolle Stütze für das Team. Wir schätzen diese Bereitschaft sehr“, bedanken sich LH-Stv. Stephan Pernkopf und die Kollegiale Führung bei den engagierten Pensionistinnen.

MEDIENKONTAKT

Dipl. KH-Bw. Isabella Karner, MBA
Landesklinikum Scheibbs
Tel.: +43 (0)7482 9004-11001
E-Mail: presse@scheibbs.lknoe.at